

# Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) vergibt die Auszeichnung: Teeniekomödie, Prädikat **besonders wertvoll**

## Doktorspiele

Andi will Katja. Unbedingt. Denn Katja ist das beliebteste und schönste Mädchen auf der ganzen Schule. Sein Freund Harry macht ihm Mut, er solle sich einfach „ranmachen“. Doch da gibt es ein Problem. Denn Katja ist ständig mit Bobby zusammen, der, wie Andi selbst in der Dusche nach dem Sport festgestellt hat, körperlich extrem gut ausgestattet ist. Und während Andi noch überlegt, wie er bei seiner Traumfrau landen kann, taucht auf einmal Lili auf, mit der Andi vor zehn Jahren im Sandkasten gespielt hat. Und die nun eindeutig nicht mehr das kleine Mädchen ist, dass ihn vor zehn Jahren auslachte – nachdem er sich vor ihr ausgezogen hat.

Erste Liebe, erster Sex, das Hin und Her der pubertären Gefühlswelt – das alles behandelt DOKTORSPIELE von Marco Petry auf eine frisch unterhaltsame und ganz lockere Art. Selbstverständlich ist die Sprache manchmal etwas derber, direkter und deftiger. Doch was seine Hauptfiguren angeht, so nimmt der Film sie mit all ihren kleinen und großen Problemen stets ernst. Andi und Harry sind zwei pubertäre Jungs, die mit dem Hormonchaos in ihrem Körper mal besser, mal schlechter zurechtkommen und die sich dazu auch noch das erste Mal so richtig verlieben. Dass es dabei zu manchmal peinlichen Momenten kommt, ist nur logisch und extrem amüsant. Merlin Rose als Andi macht seine Sache als sympathischer unsicherer Antiheld, der auf dem Weg zum perfekten Sex die wahre Liebe findet, mehr als gut, und Max von der Groeben als pornobesessener bester Freund, der das Herz auf dem rechten Fleck hat, ist ein perfektes Pendant. Dass der Film in den Sommerferien spielt, ist passend. Die Farben sind bunt, die Musik treibt die Stimmung an, der Spaß steht im Vordergrund. In seiner gelungenen Mischung aus derben Sprüchen und einer süßen Liebesgeschichte muss sich Petrys Film vor internationalen Vorbildern und Vorgängern nicht verstecken.

Alles in allem ist DOKTORSPIELE ein herrlicher Teenie-Sommerspaß für alle die, die gerade mitten drin im Gefühlsdilemma stecken. Aber auch für die, die sich an diese Zeit voller Lust und Frust zurückerinnern.

Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.



Teeniekomödie  
Deutschland 2014

Regie: Marco Petry

Darsteller: Merlin Rose,  
Lisa Vicari,  
Max von der Groeben u.a.

Länge: 96 Minuten

FSK: 12

